

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	5
Inhaltsübersicht	7
Inhaltsverzeichnis	9
Abkürzungsverzeichnis	26
Literaturhinweise	28
A. Einführung	29
I. Die Abgabenordnung	29
II. Andere Rechtsgrundlagen des allgemeinen Steuerrechts	29
III. Geltungsbereich der AO	30
IV. Steuern	30
V. Einteilung der Steuern	32
1. Ertragshoheit	32
2. Verwaltungshoheit	33
3. Auswirkung beim Steuerschuldner	34
a) Direkte Steuern	34
b) Indirekte Steuern	34
4. Personen- und Sachsteuern	34
a) Personensteuern	34
b) Sachsteuern, Betriebssteuern	34
5. Realsteuern	35
VI. Übersicht über die wichtigsten Steuern und Monopole	35
VII. Steuerrecht	35
1. Grundlagen	35
2. Rechtsnormen	36
VIII. Die Finanzbehörden	37
1. Überblick	37
2. Das Finanzamt	37
3. Oberfinanzdirektion	38
4. Das Ministerium	38
B. Anwendung der Gesetze	39
I. Ermittlung des Sachverhaltes	39
II. Auslegung der Steuervorschriften	39
1. Die grammatische Methode	40
2. Die logisch-systematische Methode	40
3. Die teleologische Methode	40
4. Die wirtschaftliche Betrachtungsweise	41
a) Zurechnung von Wirtschaftsgütern	41
b) Gesetz- oder sittenwidriges Handeln	44
c) Unwirksame Rechtsgeschäfte	45

d) Scheingeschäfte.	45
e) Missbrauch rechtlicher Gestaltungsmöglichkeiten	46
5. Grenzen	47
III. Die Subsumtion.	48
IV. Die rechtliche Schlussfolgerung.	48
C. Amtsträger	49
I. Begriff.	49
II. Ausschließung und Enthaltung von Amtsträgern	49
1. Ausschließung von Amtsträgern	50
a) Bedeutung der Ausschließung	50
b) Einzelfälle.	50
2. Enthaltung wegen Befangenheit.	51
III. Das Steuergeheimnis	51
1. Begriff	51
2. Amtsträger und gleichgestellte Personen	52
3. Gegenstand des Steuergeheimnisses.	52
a) Dienstliche Kenntniserlangung	52
b) Verhältnisse eines anderen.	53
c) Fremde Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse	53
d) Datenschutz	54
4. Die befugte Offenbarung.	54
a) Durchführung der Besteuerung (§ 30 Abs. 4 Nr. 1 AO)	54
b) Gesetzliche Zulässigkeit der Offenbarung (§ 30 Abs. 4 Nr. 2 AO)	54
c) Zustimmung des Betroffenen (§ 30 Abs. 4 Nr. 3 AO)	55
d) Offenbarung zur Durchführung eines nichtsteuerlichen Strafverfahrens (§ 30 Abs. 4 Nr. 4 AO)	55
e) Offenbarung aus zwingendem öffentlichen Interesse (§ 30 Abs. 4 Nr. 5 AO)	56
5. Folgen der Verletzung des Steuergeheimnisses.	57
D. Zuständigkeit	58
I. Begriff.	58
II. Sachliche Zuständigkeit.	58
1. Begriff und Regelung	58
2. Die Rechtsfolgen der sachlichen Unzuständigkeit	59
a) Absolute Unzuständigkeit	59
b) Sonstige Fälle der sachlichen Unzuständigkeit.	59
III. Örtliche Zuständigkeit.	60
1. Begriff und Grundlagen.	60
2. Merkmale der örtlichen Zuständigkeit	61
3. Zuständigkeit für gesonderte Feststellungen.	61
a) Gesonderte Feststellungen für die Einkommensteuer	61
b) Gesonderte Feststellungen für die Grund- bzw. Erbschaftsteuer	62
4. Zuständigkeit für die Einkommensteuer.	62
a) Regelfall.	62
b) Zuständigkeit in Großstädten mit mehreren Finanzamtsbezirken	63
5. Zuständigkeit für die Körperschaftsteuer	69

6. Zuständigkeit für die Umsatzsteuer	69
7. Zuständigkeit für die Gewerbesteuer und die Grundsteuer	69
8. Ersatzzuständigkeit und Zuständigkeit bei Gefahr im Verzug	70
a) Ersatzzuständigkeit (§ 24 AO)	70
b) Zuständigkeit bei Gefahr im Verzug (§ 29 AO)	70
9. Mehrfache örtliche Zuständigkeit und Zuständigkeitsstreit	70
a) Mehrfache örtliche Zuständigkeit (§ 25 AO)	70
b) Zuständigkeitsstreit (§ 28 AO)	71
10. Zuständigkeitsvereinbarung (§ 27 AO)	71
11. Beginn, Ende und Wechsel der Zuständigkeit	72
a) Beginn und Ende	72
b) Wechsel der Zuständigkeit (§ 26 AO)	72
12. Rechtsfolgen der örtlichen Unzuständigkeit	73
E. Fristen und Termine	74
I. Begriffe	74
1. Begriff der Frist	74
2. Begriff des Termins	74
II. Arten der Fristen	74
1. Behördliche Fristen	74
2. Gesetzliche Fristen	75
III. Berechnung der Fristen	75
1. Beginn der Fristen	76
2. Dauer der Fristen	76
3. Ende der Fristen	77
a) Ende der Tagesfristen	77
b) Ende der Monatsfristen	77
c) Ablaufhemmung an arbeitsfreien Tagen	77
4. Beispiel zur Fristberechnung	78
IV. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (§ 110 AO)	78
1. Begriff	78
2. Voraussetzungen der Wiedereinsetzungen in den vorigen Stand	78
a) Wiedereinsetzungsfähige Frist	79
b) Verhinderung ohne Verschulden	79
c) Glaubhaftmachung der Wiedereinsetzungsgründe und Nachholung der versäumten Rechtshandlung	84
d) Wahrung der Wiedereinsetzungsfrist	84
3. Verfahren	85
F. Steuerliches Ermittlungsverfahren	86
I. Besteuerungsgrundsätze	86
1. Untersuchungsgrundsatz	86
a) Betriebsnahe Veranlagung	87
b) Grenzen des Untersuchungsgrundsatzes	88
c) Beweislast	88
2. Gesetzmäßigkeit der Besteuerung	90
3. Gleichmäßigkeit der Besteuerung	91
4. Rechtliches Gehör	91

II. Mitwirkungspflichten der Bürger	92
1. Beteiligte, gesetzliche Vertreter, Bevollmächtigte und Beistände	92
a) Beteiligte und „andere Personen“	92
b) Bevollmächtigte	93
c) Beistand	94
d) Gesetzliche Vertreter und Vermögensverwalter	94
e) Bestellung eines Vertreters von Amts wegen	95
2. Auskunftspflicht der Beteiligten und anderer Personen	95
a) Beteiligte	95
b) Auskunfts- und Vorlageverweigerungsrechte	96
3. Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten	98
4. Steuererklärung und Steueranmeldung	98
a) Bedeutung der Steuererklärung	98
b) Erklärungspflichtige Personen	99
c) Form und Inhalt der Steuererklärung	99
d) Frist für die Abgabe	100
e) Steueranmeldungen	100
III. Befugnisse der Behörden	102
1. Verspätungszuschlag	102
a) Voraussetzung	102
b) Schuldner des Verspätungszuschlages	102
c) Höhe des Verspätungszuschlages	103
d) Die Festsetzung als Ermessensentscheidung	104
e) Festsetzung des Verspätungszuschlages	104
f) Rücknahme und Widerruf von Verspätungszuschlägen	105
2. Schätzung von Besteuerungsgrundlagen	105
a) Zulässigkeit	105
b) Schätzungsmethoden	106
c) Fehlerhafte Schätzungsbescheide	106
3. Zwangsmittel	106
G. Verwaltungsakte	107
I. Begriff des Verwaltungsaktes	107
II. Bestimmtheit und Form von Verwaltungsakten	107
III. Nebenbestimmungen des Verwaltungsaktes	109
1. Nebenbestimmungen im Rahmen der gebundenen Verwaltung	109
2. Nebenbestimmungen im Rahmen der Ermessensverwaltung	109
a) Eine Nebenbestimmung kann mit einem Verwaltungsakt erlassen werden (§ 120 Abs. 2 Nr. 1, 2, 3 AO)	110
b) Auflage	110
IV. Arten von Verwaltungsakten	111
1. Unterscheidung nach dem Inhalt	111
a) Rechtsgestaltende (konstitutive) Verwaltungsakte	111
b) Feststellende (deklaratorische) Verwaltungsakte	111
2. Unterscheidung nach der Wirkung für den Betroffenen	111
a) Begünstigende Verwaltungsakte	111
b) Belastende Verwaltungsakte	111

3. Unterscheidung nach dem Grad der Gebundenheit für die entscheidende Behörde	112
a) Gebundene Verwaltung	112
b) Ermessensverwaltung	112
4. Unterscheidung nach dem Stadium des Besteuerungsverfahrens	114
a) Verwaltungsakte im Ermittlungsverfahren	114
b) Verwaltungsakte im Festsetzungsverfahren	115
c) Verwaltungsakte im Feststellungsverfahren	115
d) Verwaltungsakte im Messbetragsverfahren	115
e) Verwaltungsakte im Erhebungsverfahren	116
f) Verwaltungsakte im Vollstreckungsverfahren	116
V. Steuerbescheide	116
1. Begriff	116
2. Form der Steuerbescheide	117
VI. Feststellungsbescheide	118
1. Feststellung von Einkünften	118
a) Einheitliche und gesonderte Feststellung von Einkünften (§ 180 Abs. 1 Nr. 2a AO)	118
b) Gesonderte Feststellung von Einkünften (§ 180 Abs. 1 Nr. 2b AO) ..	120
2. Gesonderte Feststellung von Werten	120
a) Feststellung von Einheitswerten (§ 180 Abs. 1 Nr. 1 AO)	120
b) Feststellung von Grundbesitzwerten	121
3. Feststellung anderer Besteuerungsgrundlagen	121
4. Inhalt von Feststellungsbescheiden	123
a) Feststellungsbescheide über Einkünfte	123
b) Einheitswertbescheide	123
c) Ergänzungsbescheide (§ 179 Abs. 3 AO)	123
d) Richtigstellung bei Rechtsnachfolge (§ 182 Abs. 3 AO)	124
5. Bindungswirkung der Feststellungsbescheide	124
VII. Bekanntgabe von Steuerverwaltungsakten	124
1. Grundsätze der Bekanntgabe	124
a) Allgemeines	124
b) Zeitpunkt der Bekanntgabe	125
c) Arten der Bekanntgabe	126
d) Folgen der Bekanntgabe	128
e) Bekanntgabe durch Adressierung und Übermittlung an den richtigen Empfänger	128
2. Adressierung von Steuerverwaltungsakten	129
a) Deckungsgleichheit von Betroffenen und Adressaten	129
b) Adressierung an Minderjährige	130
c) Adressierung an Personengesellschaften, Partnerschaftsgesellschaften, Gemeinschaften	131
d) Adressierung an juristische Personen	132
e) Adressierung an Ehegatten	133
f) Adressierung an Gesamtrechtsnachfolger	133

3. Übermittlung an den richtigen Empfänger	134
a) Übermittlung an Geschäftsunfähige und beschränkt Geschäftsfähige.	134
b) Übermittlung an Personengesellschaften und Gemeinschaften	135
c) Übermittlung an juristische Personen.	138
d) Übermittlung, wenn Bevollmächtigte vorhanden sind.	138
e) Übermittlung an Ehegatten	138
f) Übermittlung in Fällen der Gesamtrechtsnachfolge	139
g) Folgen einer fehlerhaften Übermittlung	140
H. Fehlerhafte Verwaltungsakte	142
I. Nichtigte Verwaltungsakte	142
1. Evidenztheorie	142
2. Folgen der Nichtigkeit.	143
3. Teilnichtigkeit (§ 125 Abs. 4 AO)	143
II. Fehlerhafte Verwaltungsakte	143
1. Fehlerquellen	143
2. Heilung bestimmter Form- und Verfahrensfehler	144
3. Wiedereinsetzung bei Verfahrensfehlern.	144
4. Folgen von Verfahrens- und Formfehlern.	145
5. Umdeutung eines fehlerhaften Verwaltungsaktes	145
III. Systematik der Fehlerbeseitigung.	145
I. Korrektur von Steuerverwaltungsakten	147
I. Bindungswirkung	147
II. Systematische Übersicht	147
1. Korrekturvorschrift für alle Verwaltungsakte	147
2. Korrekturvorschriften für andere Verwaltungsakte als Steuerbescheide.	147
3. Korrekturvorschriften für Steuerbescheide und ihnen gleichgestellte Bescheide	147
III. Berichtigung offenkundiger Unrichtigkeiten.	148
1. Begriff der offenkundigen Unrichtigkeit	148
2. „Bei Erlass des Verwaltungsaktes“.	149
3. Verfahren	150
4. Zeitliche Grenze für die Berichtigung	150
IV. Rücknahme und Widerruf von „Nicht-Steuerbescheiden“.	151
1. „Nicht-Steuerbescheide“	151
2. Regelungsbereich von Rücknahme und Widerruf.	151
3. Rücknahme rechtswidriger Verwaltungsakte (§ 130 AO)	152
a) Rücknahme belastender Verwaltungsakte.	152
b) Rücknahme begünstigender Verwaltungsakte	153
c) Verböserung im Rahmen der Rücknahme	154
4. Widerruf rechtmäßiger Verwaltungsakte (§ 131 AO)	155
a) Widerruf belastender Verwaltungsakte (§ 131 Abs. 1 AO)	155
b) Widerruf begünstigender Verwaltungsakte (§ 131 Abs. 2 AO)	155
5. Rücknahme und Widerruf als Ermessensentscheidungen	156
6. Zeitliche Begrenzung	157

V. Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden	157
1. Steuerbescheide	157
2. System der Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden (§ 172 AO)	157
3. Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden „unter Vorbehalt der Nachprüfung“ (§ 164 AO)	158
a) Allgemeines	158
b) Wirkung des Vorbehalts der Nachprüfung	158
c) Dauer des Vorbehalts der Nachprüfung	159
4. Aufhebung und Änderung von vorläufigen Steuerbescheiden (§ 165 AO)	160
a) Voraussetzungen	160
b) Umfang der Vorläufigkeit	161
c) Wirkung der Vorläufigkeit	162
d) Dauer der Vorläufigkeit	163
e) Aussetzung der Steuerfestsetzung	164
5. Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden bei Zustimmung (§ 172 Abs. 1 Nr. 2a AO)	164
a) Zustimmung oder Antrag	164
b) Änderung „der Sache nach“	164
c) Verfahren	165
6. Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden einer sachlich unzuständigen Behörde (§ 172 Abs. 1 Nr. 2b AO)	167
7. Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden, die durch unlautere Mittel erwirkt worden sind (§ 172 Abs. 1 Nr. 2c AO)	167
8. Aufhebung oder Änderung wegen neuer Tatsachen oder Beweismittel (§ 173 AO)	167
a) Voraussetzungen	167
b) Änderung zuungunsten des Steuerpflichtigen (§ 173 Abs. 1 Nr. 1 AO)	169
c) Änderung zugunsten des Steuerpflichtigen (§ 173 Abs. 1 Nr. 2 AO)	169
d) Erhöhte Bindungswirkung nach einer Außenprüfung (§ 173 Abs. 2 AO)	172
9. Änderung wegen widerstreitender Steuerfestsetzungen (§ 174 AO)	173
a) Widerstreitende Steuerfestsetzungen zuungunsten eines oder mehrerer Steuerpflichtiger (§ 174 Abs. 1 AO)	173
b) Widerstreitende Steuerfestsetzungen zugunsten eines oder mehrerer Steuerpflichtiger (§ 174 Abs. 2 AO)	174
c) Nachholung, Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden (§ 174 Abs. 3 AO)	175
d) Nachholung, Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden nach § 174 Abs. 4 AO	176
10. Änderung von Folgebescheiden (§ 175 Abs. 1 Nr. 1 AO)	178
a) Grundlagenbescheide und Folgebescheide	178
b) Folgeänderungen	179
c) Umfang der Änderung im Folgebescheid	180
11. Änderung nach Eintritt eines Ereignisses mit Wirkung für die Vergangenheit (§ 175 Abs. 1 Nr. 2 AO)	180

a) Allgemeines	180
b) Anwendungsbereich	181
c) Frist für die Änderung	184
12. Änderung von Steuerbescheiden zur Umsetzung von Verständigungsvereinbarungen (§ 175a AO)	184
13. Mitberichtigung von materiellen Fehlern im Rahmen der Änderung von Steuerbescheiden (§ 177 AO)	185
a) Vorbemerkungen	185
b) Begriff des materiellen Fehlers (§ 177 Abs. 3 AO)	185
c) Anwendungsbereich	186
d) Verhältnis zu den §§ 164 und 165 AO (§ 177 Abs. 4 AO)	188
14. Vertrauensschutz bei der Änderung von Steuerbescheiden (§ 176 AO)	191
a) Vertrauensschutz bei Nichtigkeitsfeststellung eines Gesetzes durch das Bundesverfassungsgericht (§ 177 Abs. 1 Nr. 1 AO)	191
b) Vertrauensschutz bei Nichtanwendung einer Rechtsnorm durch ein Bundesgericht (§ 176 Abs. 1 Nr. 2 AO)	191
c) Vertrauensschutz bei Änderung der Rechtsprechung eines Bundesgerichtes (§ 176 Abs. 1 Nr. 3 AO)	191
d) Vertrauensschutz bei Nichtanwendung rechtswidriger Verwaltungs- vorschriften durch ein Bundesgericht (§ 176 Abs. 2 AO)	192
VI. Rücknahme, Widerruf und Änderung im Einspruchsverfahren (§ 132 AO)	192
K. Steuerschuldverhältnis	193
I. Begriff	193
II. Der Anspruch aus dem Steuerschuldverhältnis	193
III. Schuldner und Gläubiger	195
1. Begriff des Steuerschuldners	195
2. Abgrenzung zum Begriff des Steuerpflichtigen	196
3. Steuerrechtsfähigkeit	197
4. Gesamtschuldner	197
5. Gesamtrechtsnachfolge	198
a) Begriff der Gesamtrechtsnachfolge	198
b) Wirkung der Gesamtrechtsnachfolge	198
6. Gläubiger bei Erstattungen und Vergütungen	199
IV. Entstehung der Ansprüche aus dem Steuerschuldverhältnis	200
1. Grundsatz	200
2. Bedeutung der Entstehung	200
a) Aufrechnung	200
b) Abtretung, Pfändung	201
c) Beginn der Festsetzungsverjährungsfrist	201
d) Umfang der Haftung des Betriebsübernehmers	201
e) Insolvenzverfahren	201
f) Gewinnermittlung	201
3. Zeitpunkt der Entstehung	201
a) Entstehungszeitpunkt für die wichtigsten Steuern	201
b) Entstehungszeitpunkt für steuerliche Nebenleistungen	202
c) Entstehungszeitpunkt für Haftungsansprüche	202

d) Entstehungszeitpunkt für Vergütungsansprüche	203
e) Entstehungszeitpunkt für Erstattungsansprüche	203
V. Fälligkeit von Ansprüchen aus dem Steuerschuldverhältnis	204
1. Begriff und Voraussetzungen der Fälligkeit	204
a) Begriff der Fälligkeit	204
b) Festsetzung als Voraussetzung der Fälligkeit (§ 218 Abs. 1 AO)	204
c) Anrechnung – Abrechnung – Erstattung	205
d) Leistungsgebot (§ 254 Abs. 1 AO)	205
e) Abrechnungsbescheid (§ 218 Abs. 2 AO)	206
2. Bedeutung der Fälligkeit	207
a) Säumniszuschläge	207
b) Zahlungsverjährung	207
c) Aufrechnung	207
3. Der Zeitpunkt der Fälligkeit	207
a) Fälligkeit von Vorauszahlungen und einbehaltener Lohnsteuer	207
b) Fälligkeit von Abschlusszahlungen	208
c) Fälligkeit von steuerlichen Nebenleistungen	208
d) Fälligkeit von Vergütungsansprüchen	208
e) Fälligkeit von Erstattungsansprüchen	208
4. Säumniszuschläge	209
a) Voraussetzungen und Höhe	209
b) Schonfrist	210
c) Besonderheiten bei Steueranmeldungen	211
d) Verfahren	212
VI. Verschiebung der Fälligkeit	212
1. Verschiebung der Fälligkeit durch Stundung (§ 222 AO)	212
a) Voraussetzungen	213
b) Verfahren	214
c) Wirkung der Stundung	214
2. Verschiebung der Fälligkeit durch Aussetzung der Vollziehung (§ 361 AO, § 69 FGO)	214
3. Vollstreckungsaufschub (§ 258 AO)	215
VII. Zinsen	215
1. Höhe und Festsetzung der Zinsen	216
2. Zinsen bei Steuernachforderungen und Steuererstattungen (§ 233a AO)	216
a) Geltungsbereich	217
b) Beginn, Ende und Höchstdauer der Verzinsung	217
c) Unterschiedsbetrag (§ 233a Abs. 3 AO)	217
d) Änderung von Zinsbescheiden	218
3. Stundungszinsen (§ 234 AO)	219
4. Hinterziehungszinsen (§ 235 AO)	220
5. Aussetzungszinsen (§ 237 AO)	221
6. Prozesszinsen auf Erstattungsbeträge (§ 236 AO)	221
VIII. Abtretung, Verpfändung, Pfändung	222
1. Abtretung	222
a) Voraussetzungen	223

b) Wirkungen der Abtretung	223
2. Verpfändung	224
3. Pfändung	224
4. Rückforderung	224
L. Erlöschen von Ansprüchen aus dem Steuerschuldverhältnis	226
I. Erlöschensgründe	226
II. Zahlung (§§ 224, 225 AO)	227
1. Erlöschen des Anspruchs aus dem Steuerschuldverhältnis	227
2. Zahlung durch Dritte (§ 48 Abs. 1 AO)	227
3. Zahlungsarten und Zahlungstag (§ 224 Abs. 2 AO)	227
4. Reihenfolge der Tilgung (§ 225 AO)	228
III. Aufrechnung (§ 226 AO)	228
1. Wesen der Aufrechnung	228
2. Allgemeine Voraussetzungen der Aufrechnung	228
a) Gegenseitigkeit	228
b) Gleichartigkeit	229
c) Fälligkeit der Aktivforderung	229
d) Erfüllbarkeit der Passivforderung	230
3. Besonderheiten bei der Aufrechnung durch den Steuerpflichtigen	230
4. Rechtsnatur der Aufrechnungserklärung	231
5. Wirkung der Aufrechnung	231
6. Verrechnungsvertrag	232
IV. Erlass (§§ 163, 227 AO)	232
1. Wesen des Erlasses	232
2. Voraussetzungen für den Erlass	232
a) Persönliche Billigkeitsgründe	232
b) Sachliche Billigkeitsgründe	233
3. Erlassmaßnahmen	234
a) Erlass durch abweichende Steuerfestsetzung (§ 163 AO)	234
b) Erlass von festgesetzten Ansprüchen (§ 227 AO)	235
4. Erlassverfahren	235
5. Abgrenzung des Erlasses von der Niederschlagung	236
a) Voraussetzung der Niederschlagung	236
b) Rechtsnatur der Niederschlagung	236
c) Wirkung der Niederschlagung	236
6. Kleinbetragsverordnung	236
V. Verjährung	237
1. Wesen der Verjährung	237
a) Bedeutung	237
b) Festsetzungsverjährung und Zahlungsverjährung	237
c) Abgrenzung gegenüber der Verjährung nach bürgerlichem Recht	237
2. Gegenstand der Verjährung	237
VI. Festsetzungsverjährung von Steuern (§§ 169 – 171 AO)	237
1. Beginn der Festsetzungsfrist (§ 170 Abs. 1 AO)	237
2. Anlaufhemmung (§ 170 Abs. 2 – 4 AO)	238
a) Anlaufhemmung bei Erklärungspflicht (§ 170 Abs. 2 Nr. 1 AO)	238

b) Anlaufhemmung bei Festsetzungen auf Antrag (§ 170 Abs. 3 AO) . . .	238
3. Dauer der Festsetzungsfrist (§ 169 AO)	239
a) Regelmäßige Verjährungsfrist	239
b) Verlängerte Verjährungsfrist	239
4. Ablaufhemmung (§ 171 AO)	241
a) Ablaufhemmung bei höherer Gewalt (§ 171 Abs. 1 AO)	241
b) Ablaufhemmung bei offenbarer Unrichtigkeit (§ 171 Abs. 2 AO) . . .	241
c) Ablaufhemmung bei noch nicht verbeschiedenen Anträgen (§ 171 Abs. 3 AO)	242
d) Ablaufhemmung bei Rechtsbehelfen (§ 171 Abs. 3a AO)	242
e) Ablaufhemmung bei Beginn einer Außenprüfung oder bei Einleitung von Ermittlungshandlungen (§ 171 Abs. 4 bis 6 AO) . . .	242
f) Ablaufhemmung bei Steuervergehen oder Steuerordnungswidrigkeiten (§ 171 Abs. 7 AO)	244
g) Ablaufhemmung bei vorläufigen Steuerfestsetzungen (§ 171 Abs. 8 AO)	245
h) Ablaufhemmung bei Anzeige durch den Steuerpflichtigen (§ 171 Abs. 9 AO)	245
i) Ablaufhemmung bei Folgebescheiden (§ 171 Abs. 10 AO)	245
k) Ablaufhemmung bei fehlender gesetzlicher Vertretung und bei Steuerfestsetzung gegen Nachlässe (§ 171 Abs. 11 und 12 AO)	246
l) Ablaufhemmung bei Anmeldung noch nicht festgesetzter Steuern im Insolvenzverfahren (§ 171 Abs. 13 AO)	247
m) Ablaufhemmung bis zum Eintritt der Zahlungsverjährung eines etwaigen Erstattungsanspruches (§ 171 Abs. 14 AO)	247
5. Wahrung der Festsetzungsfrist (§ 169 Abs. 1 Satz 3 AO)	248
VII. Festsetzungsverjährung für gesonderte Feststellungen (§ 181 AO)	248
1. Allgemeines	248
2. Beginn der Feststellungsverjährung	249
3. Anlaufhemmung	249
a) Anlaufhemmung bei gesonderten Feststellungen von Einkünften . .	249
b) Anlaufhemmung bei Einheitswertbescheiden des Grundvermögens .	249
4. Dauer der Feststellungsfrist	250
5. Ablaufhemmung	250
6. Verhältnis von Feststellungsverjährung zur Festsetzungsverjährung . . .	251
VIII. Festsetzungsverjährung für Steuermessbescheide	252
IX. Festsetzungsverjährung für steuerliche Nebenleistungen	252
1. Festsetzungsverjährung für Zinsen (§ 239 AO)	252
2. Festsetzungsverjährung für Vollstreckungskosten (§ 346 Abs. 2 AO) . .	253
3. Festsetzungsverjährung bei Zwangsgeldern	253
4. Festsetzungsverjährung bei Verspätungszuschlägen	253
5. Keine Festsetzungsverjährung für Säumniszuschläge	253
X. Zahlungsverjährung von Ansprüchen aus dem Steuerschuldverhältnis (§§ 228 – 232 AO)	254
1. Vorbemerkung	254
2. Beginn der Zahlungsverjährungsfrist (§ 229 AO)	254
3. Vorverlegung des Beginns (§ 229 Abs. 2 AO)	255

4. Anlaufhemmung (§ 229 Abs. 1 Satz 2 AO)	255
5. Dauer der Zahlungsverjährung (§ 228 Satz 2 AO)	256
6. Unterbrechung (§ 231 AO)	257
a) Unterbrechungshandlungen (§ 231 Abs. 1 AO)	257
b) Wahrung der Zahlungsverjährungsfrist (§ 231 Abs. 1 Satz 2 AO)	258
c) Dauer der Unterbrechungshandlungen (§ 231 Abs. 2 AO)	258
d) Wirkung der Unterbrechung (§ 231 Abs. 3 AO)	259
e) Umfang der Unterbrechungswirkung (§ 231 Abs. 4 AO)	259
7. Ablaufhemmung (§ 230 AO)	260
M. Haftung	261
I. Die Grundlagen	261
1. Begriff der Haftung	261
2. Die Einteilung der Haftungsgründe	261
II. Persönliche gesetzliche Haftung	261
1. Haftung steuerlicher Hilfspersonen (§ 69 i. V. m. §§ 34 und 35 AO)	261
a) Haftungsschuldner	261
b) Haftungstatbestand (§ 69 AO)	263
c) Haftungsumfang	265
2. Haftung des Steuerhinterziehers (§ 71 AO)	266
a) Haftungsschuldner	266
b) Haftungstatbestand	266
c) Haftungsumfang	267
3. Haftung bei Verletzung der Pflicht zur Kontenwahrheit (§ 72 AO)	267
a) Haftungsschuldner	267
b) Haftungstatbestand	267
c) Haftungsumfang	267
4. Haftung bei Organschaft (§ 73 AO)	267
a) Haftungsschuldner	267
b) Haftungstatbestand	267
c) Haftungsumfang	268
5. Haftung des Eigentümers von Gegenständen (§ 74 AO)	268
a) Haftungsschuldner	268
b) Haftungstatbestand	268
c) Haftungsumfang	268
6. Haftung des Betriebsübernehmers (§ 75 AO)	269
a) Haftungsschuldner	269
b) Haftungstatbestand	269
c) Haftungsumfang	271
7. Haftung der Gesellschafter und Vereinsmitglieder	272
a) Haftungsschuldner	273
b) Haftungstatbestand	274
c) Haftungsumfang	276
8. Haftung des Erwerbers eines Handelsgeschäftes (§ 25 HGB)	276
a) Haftungsschuldner	276
b) Haftungstatbestand	276
c) Haftungsumfang	277

d) Verhältnis von § 75 AO zu § 25 HGB	277
9. Sonstige Fälle von Haftung kraft Gesetzes.	277
III. Dingliche gesetzliche Haftung (Sachhaftung)	278
1. Verwalter fremden Vermögens (§ 77 Abs. 1 AO)	278
2. Haftung des Grundstückseigentümers (§ 77 Abs. 2 AO)	278
IV. Verfahren	278
1. Einführung	278
2. Zuständigkeit	279
3. Erlass von Haftungs- und Duldungsbescheiden	279
4. Entstehung von Haftungsansprüchen	280
5. Das Entschließungsermessen	280
6. Gesamtschuldnerschaft	281
7. Verhältnis von Haftungsbescheid und Zahlungsaufforderung	281
8. Verhältnis von Haftungsschuld und Steuerschuld	282
9. Besonderheiten bei gesetzlichen Haftungsansprüchen.	283
a) Haftung nach Steuergesetzen	283
b) Haftung nach anderen Gesetzen.	285
c) Zahlungsverjährung.	286
10. Berichtigung, Rücknahme und Widerruf von Haftungs- und Duldungsbescheiden	286
11. Rechtsbehelfe gegen die Inanspruchnahme als Haftungsschuldner	287
a) Der Haftungstatbestand sei nicht erfüllt.	287
b) Der Haftungsanspruch.	287
c) Der dem Haftungsanspruch zugrunde liegende Steueranspruch sei erloschen (§§ 191 Abs. 5, 47 AO)	287
d) Die dem Haftungsbescheid zugrunde liegenden Ansprüche aus dem Steuerschuldverhältnis (§ 37 Abs. 1, § 3 Abs. 3 AO) seien fehlerhaft festgesetzt worden.	288
V. Vertragliche Haftung	288
1. Verpflichtungsgeschäfte	288
2. Verfahren	289
N. Außenprüfung, verbindliche Zusage und Auskünfte	290
I. Außenprüfung (§§ 193 – 203 AO)	290
1. Allgemeines	290
2. Zulässigkeit und Prüfungszeitraum	290
a) Zulässigkeit.	290
b) Prüfungszeitraum	291
3. Prüfungsanordnung	291
a) Inhalt	291
b) Besonderheiten bei der Bekanntgabe	291
c) Fehlerhafte Prüfungsanordnungen	292
4. Durchführung der Außenprüfung	292
a) Ort der Prüfung.	292
b) Prüfungsgrundsätze	292
c) Mitwirkungspflichten.	292
d) Verdacht einer Steuerstraftat oder -ordnungswidrigkeit.	293

5. Kontrollmitteilungen	294
6. Abschluss der Außenprüfung	294
a) Schlussbesprechung	294
b) Prüfungsbericht	295
c) Tatsächliche Verständigung	295
7. Abgekürzte Außenprüfung	295
8. Verwertungsverbot	295
9. Rechtsfolgen der Außenprüfung	297
a) Ausschluss einer Selbstanzeige (§ 371 Abs. 2 Nr. 1a AO)	297
b) Hemmung des Ablaufs der Festsetzungsfrist	297
c) Aufhebung des Vorbehalts der Nachprüfung	297
d) Erhöhte Bindungswirkung	297
e) Voraussetzung für eine Zusage nach § 204 AO	298
II. Verbindliche Zusagen aufgrund einer Außenprüfung (§§ 204 – 207 AO)	298
1. Voraussetzungen für die Erteilung einer verbindlichen Zusage	298
2. Form und Wirkung	298
3. Geltungsdauer	299
III. Verbindliche Auskünfte	299
1. Anrufungsauskunft	299
2. Zolltarifauskünfte	299
3. Verbindliche Auskunft	299
O. Rechtsbehelfsverfahren	301
I. Grundlagen (Vorverfahren und gerichtliches Verfahren)	301
1. Wesen und Bedeutung	301
2. Begriffe	301
3. Vorverfahren und gerichtliches Verfahren	302
II. Das außergerichtliche Vorverfahren	302
1. Die Zulässigkeit eines Rechtsbehelfes	302
a) Statthaftigkeit	303
b) Form des Einspruches	307
c) Einspruchsfrist	309
d) Beschwerde	311
e) Befugnis	314
f) Änderungsbescheide	319
g) Folgebescheide	320
h) Rücknahme und Verzicht	320
2. Verfahrensgrundsätze	322
a) Amtsprinzip	322
b) Präklusionsfrist	323
c) Wirkung auf die Vollziehung – Aussetzung der Vollziehung	324
d) Rechtliches Gehör	328
e) Vertretung	329
f) Aussetzung und Ruhen des Verfahrens	329
g) Beteiligte	330
h) Hinzuziehung anderer Beteiligter	331
i) Verbindung mehrerer Verfahren	334

3. Verfahren über den Einspruch	335
a) Rechtsbehelfsbehörde	335
b) Verfahren	335
c) Korrekturen im Einspruchsverfahren	336
d) Entscheidung	336
4. Einspruchsentscheidung	337
a) Rubrum (Aufschrift)	337
b) Tenor (erkennender Teil)	338
c) Rechtsbehelfsbelehrung	339
d) Entscheidungsgründe	339
III. Das gerichtliche Rechtsbehelfsverfahren	341
1. Gerichtsverfassung	341
2. Klagen	342
a) Arten	342
b) Zulässigkeit	343
c) Wirkungen der Klageerhebung	345
d) Verfahren über die Klage	346
3. Entscheidungen	348
a) Urteile	348
b) Gerichtsbescheide	349
c) Beschlüsse	350
d) Einstweilige Anordnung (§ 114 FGO)	350
4. Rechtsmittel	351
a) Revision und Nichtzulassungsbeschwerde	351
b) Beschwerde	353
c) Antrag auf Entscheidung des Gerichts	353
d) Erinnerung	354
e) Wiederaufnahme	354
5. Kosten und Vollstreckung	354
a) Kosten	354
b) Vollstreckung	355
IV. Die Verfassungsbeschwerde	355
1. Begriff	355
2. Zulässigkeit	355
3. Entscheidung	356
P. Vollstreckung wegen anderer Leistungen als Geldforderungen	357
I. Zwangsmittel	357
1. Bedeutung	357
2. Arten von Zwangsmitteln	357
II. Verfahren	358
1. Androhung des Zwangsmittels	358
2. Festsetzung des Zwangsmittels	358
3. Besonderheiten bei der Festsetzung von Zwangsgeldern	359
4. Ersatzzwangshaft	359
5. Berichtigung, Rücknahme und Widerruf	359
6. Beendigung des Zwangsverfahrens	360

Q. Steuerstraf- und Steuerordnungswidrigkeitenrecht	361
I. Einleitung	361
II. Grundbegriffe des Steuerstrafrechts	362
1. Voraussetzungen einer strafbaren Handlung	362
a) Tatbestandsmäßigkeit	362
b) Rechtswidrigkeit	363
c) Schuld	363
d) Kein Strafaufhebungsgrund	363
2. Täterschaft und Teilnahme	363
a) Täterschaft (§ 25 StGB)	363
b) Teilnahme	364
3. Strafverfolgungsverjährung	366
III. Steuerstraftaten	366
1. Steuerhinterziehung	366
a) Objektiver Tatbestand	366
b) Subjektiver Tatbestand	368
c) Strafmaß	369
d) Versuch der Steuerhinterziehung (§ 370 Abs. 2 AO)	369
e) Selbstanzeige (§ 371 AO)	370
2. Begünstigung eines Steuerhinterziehers	372
a) Objektiver Tatbestand	372
b) Subjektiver Tatbestand	372
c) Strafmaß	373
d) Versuch	373
e) Straflosigkeit der Selbstbegünstigung	373
IV. Grundbegriffe des Ordnungswidrigkeitenrechts	373
1. Begriff der Steuerordnungswidrigkeit	373
2. Abgrenzung zur Steuerstraftat	373
3. Voraussetzungen einer Ordnungswidrigkeit	373
4. Beteiligung	374
5. Versuch	374
6. Verfolgungsverjährung	374
V. Steuerordnungswidrigkeiten	374
1. Leichtfertige Steuerverkürzung	374
a) Objektiver Tatbestand	374
b) Subjektiver Tatbestand	374
c) Strafmaß	375
d) Selbstanzeige	375
e) Zusammentreffen von Straftat und Ordnungswidrigkeit	375
2. Steuergefährdung	376
a) Objektiver Tatbestand	376
b) Subjektiver Tatbestand	376
c) Strafmaß	376
d) Zusammentreffen mit anderen Straftaten bzw. Steuerordnungswidrigkeiten	376

3. Gefährdung von Abzugsteuern	377
a) Objektiver Tatbestand	377
b) Subjektiver Tatbestand	377
c) Strafmaß	377
d) Zusammentreffen mit einer leichtfertigen Steuerverkürzung	378
4. Unzulässiger Erwerb von Steuererstattungs- und Vergütungsansprüchen	378
a) Tatbestand	378
b) Strafmaß	378
VI. Straf- und Bußgeldverfahren	378
1. Einführung	378
2. Einleitung	378
3. Steuerstrafverfahren	379
a) Befugnisse des Finanzamtes	379
b) Rechtsschutz im Strafverfahren	380
4. Bußgeldverfahren	381
a) Vorverfahren	381
b) Rechtsschutz im Bußgeldverfahren	383
Paragraphenschlüssel	384
Stichwortverzeichnis	389